

**ABSCHNITT 1: Kit Identifizierung****1.1 Kit Identifikator**

Handelsname : FIS VW Plus 410 C

**1.2 Einzelheiten zum Lieferanten der das Kit-Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

fischerwerke GmbH & Co. KG  
Klaus-Fischer-Straße 1  
72178 Waldachtal - Deutschland  
T +49(0)7443 12-0 - F +49(0)7443 12-4222  
[info-sdb@fischer.de](mailto:info-sdb@fischer.de) - [www.fischer.de](http://www.fischer.de)

**ABSCHNITT 2: Allgemeine Hinweise**

Lagerung : 5 - 25°C

Ein SDB für jede dieser Komponenten wurde einbezogen. Bitte trennen Sie kein Komponente-SDB aus diesem Deckblatt. Dieses Produkt ist ein Kit, das aus mehreren unabhängig voneinander verpackten Komponenten besteht.

Dieses Kit muss in Übereinstimmung mit der guten Laborpraxis verwendet werden und geeignete persönliche Schutzausrüstung muss getragen werden.

**ABSCHNITT 3: Kit Inhalt**

| Name                                    | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]   |
|---|--|
| FIS VW Plus 410 C Komponente A (Mörtel) | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1, H317                                |
| FIS VW Plus 410 C Komponente B (Härter) | Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Acute 1, H400<br>Aquatic Chronic 1, H410 |



**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1. Produktidentifikator**

Produktform : Gemisch  
 Handelsname : FIS VW Plus 410 C Komponente A (Mörtel)  
 UFI : PAA0-W0KQ-U000-6AC3

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen**

Für die Allgemeinheit bestimmt  
 Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Nutzung, Verwendung durch Verbraucher  
 Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Verbundmörtel

**1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Einschränkungen der Anwendung : Technisches Datenblatt beachten

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|  |  |
|--|--|
| <b>Hersteller</b><br>fischerwerke GmbH & Co. KG<br>Klaus-Fischer-Straße, 1<br>72178 Waldachtal<br>Deutschland<br>T +49(0)7443 12-0 - F +49(0)7443 12-4222<br><a href="mailto:info-sdb@fischer.de">info-sdb@fischer.de</a> - <a href="http://www.fischer.de">www.fischer.de</a> | <b>Inverkehrbringer</b><br>SFS Group Schweiz AG<br>Rosenbergsaustrasse, 4<br>CH- 9435 Heerbrugg<br>Schweiz<br>T +41 71 727 52 60 - F +41 71 727 58 70<br><a href="mailto:info@sfs.ch">info@sfs.ch</a> - <a href="http://www.sfs.ch">www.sfs.ch</a> |
|--|--|

**1.4. Notrufnummer**

Notrufnummer : +49(0)6132-84463 (24h)

| Land    | Organisation/Firma | Anschrift                      | Notrufnummer            | Anmerkung  |
|---------|--------------------|--------------------------------|-------------------------|--|
| Schweiz | Tox Info Suisse    | Freiestrasse 16<br>8032 Zürich | 145<br>+41 44 251 51 51 | (aus dem Ausland: +41<br>44 251 51 51) Auskunft:<br>+41 44 251 66 66 |

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Skin Irrit. 2 H315  
 Eye Dam. 1 H318  
 Skin Sens. 1 H317

Wortlaut der Gefahrenklassen, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

**Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen**

Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenschäden.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenpiktogramme (CLP) :    
 GHS05 GHS07

Signalwort (CLP) : Gefahr  
 Enthält : Butandiol dimethacrylat; 2-Hydroxypropylmethacrylat; Portlandzement  
 Gefahrenhinweise (CLP) : H315 - Verursacht Hautreizungen.  
 H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H318 - Verursacht schwere Augenschäden.  
 Sicherheitshinweise (CLP) : P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
 P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

# FIS VW Plus 410 C Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe  $\geq 0,1\%$ , bewertet gemäß REACH Anhang XIII

| Komponente                              |   |
|---|---|
| Butandiolmethacrylat (2082-81-7)        | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| 2-Hydroxypropylmethacrylat (27813-02-1) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Portlandzement (65997-15-1)             | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

| Name  | Produktidentifikator  | %       | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]       |
|---|---|---------|--|
| Sand (Quarz)<br>Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt | CAS-Nr.: 14808-60-7<br>EG-Nr.: 238-878-4                                | 30 – 40 | Nicht eingestuft   |
| Portlandzement  | CAS-Nr.: 65997-15-1<br>EG-Nr.: 266-043-4                                | 15 – 20 | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>STOT SE 3, H335 |
| Butandiolmethacrylat  | CAS-Nr.: 2082-81-7<br>EG-Nr.: 218-218-1<br>REACH-Nr.: 01-2119967415-30  | 15 – 20 | Skin Sens. 1B, H317  |
| 2-Hydroxypropylmethacrylat  | CAS-Nr.: 27813-02-1<br>EG-Nr.: 248-666-3<br>REACH-Nr.: 01-2119490226-37 | 2,5 – 5 | Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Sens. 1B, H317                  |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort einen Arzt rufen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt : Reizung. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Schwere Augenschäden.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

# FIS VW Plus 410 C Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum.  
Ungeeignete Löschmittel : Wasser im Vollstrahl.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.  
Sonstige Angaben : Kein Löschwasser in Abflüsse, Boden oder Wasserwege gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

##### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

##### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Das Produkt mechanisch aufnehmen.  
Sonstige Angaben : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten : Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten. Falls Staub oder feine Partikel mit diesem Produkt erzeugt werden, ist es ratsam, größere inhalative Exposition so weit zu reduzieren, dass der Arbeitsplatzgrenzwert nicht überschritten wird.  
Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Einatmen von Dampf vermeiden.  
Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### 8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

# FIS VW Plus 410 C Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### Portlandzement (65997-15-1)

#### Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz

|                     |   |
|---------------------|---|
| Lokale Bezeichnung  | Ciment Portland (poussières) [Ciment] / Portlandzement (Staub) [Zement] |
| MAK (OEL TWA) [1]   | 5 mg/m <sup>3</sup> (e)   |
| Kritische Toxizität | Lunge, Asthma   |
| Notation            | S   |
| Rechtlicher Bezug   | www.suva.ch, 01.01.2023   |

### Sand (Quarz) (14808-60-7)

#### Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz

|                     |  |
|---------------------|--|
| Lokale Bezeichnung  | Dioxyde de silicium cristallisé [Quarz, Cristobalite, Tridymite] / Siliciumdioxid, kristallin [Quarz, Tridymit, Cristobalit] |
| MAK (OEL TWA) [1]   | 0,15 mg/m <sup>3</sup> (a)   |
| Kritische Toxizität | Lungenkrebs, Silikose  |
| Notation            | C1A, SSc, P  |
| Anmerkung           | HSE, NIOSH, OSHA   |
| Rechtlicher Bezug   | www.suva.ch, 01.01.2023  |

#### 8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

#### Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):



#### 8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

##### Augenschutz:

Sicherheitsbrille

#### 8.2.2.2. Hautschutz

##### Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

##### Handschutz:

Schutzhandschuhe. Durchbruchzeit: Empfehlungen des Lieferanten beachten. Bitte beachten Sie die vom Hersteller angegebenen Hinweise zur Durchlässigkeit und Durchbruchzeit

# FIS VW Plus 410 C Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Handschutz       |  |                  |            |               |      |
|------------------|--|------------------|------------|---------------|------|
| Typ              | Material                                 | Permeation       | Dicke (mm) | Durchdringung | Norm |
| Einweghandschuhe | Nitrilkautschuk (NBR),<br>Butylkautschuk | 2 (> 30 Minuten) |            |               |      |

### 8.2.2.3. Atemschutz

#### Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen

### 8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |  |
|---|--|
| Aggregatzustand                                   | : Fest   |
| Farbe   | : Hellbraun.                                       |
| Aussehen  | : Paste.   |
| Geruch  | : Leicht.  |
| Geruchsschwelle                                   | : Nicht verfügbar                                  |
| Schmelzpunkt                                      | : Nicht anwendbar                                  |
| Gefrierpunkt                                      | : Nicht verfügbar                                  |
| Siedepunkt  | : Nicht verfügbar                                  |
| Entzündbarkeit                                    | : Nicht anwendbar                                  |
| Untere Explosionsgrenze                           | : Nicht anwendbar                                  |
| Obere Explosionsgrenze                            | : Nicht anwendbar                                  |
| Flammpunkt  | : > 100 °C   |
| Zündtemperatur                                    | : Nicht anwendbar                                  |
| Zersetzungstemperatur                             | : Nicht verfügbar                                  |
| pH-Wert   | : Nicht anwendbar - Praktisch unlöslich in: Wasser |
| pH Lösung   | : Nicht anwendbar - Praktisch unlöslich in: Wasser |
| Viskosität, kinematisch                           | : Nicht anwendbar                                  |
| Viskosität, dynamisch                             | : 120000 – 180000 mPa-s bei 20°C                   |
| Löslichkeit                                       | : Nicht verfügbar                                  |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : Nicht verfügbar                                  |
| Dampfdruck  | : Nicht verfügbar                                  |
| Dampfdruck bei 50°C                               | : Nicht verfügbar                                  |
| Dichte  | : 1,7 – 1,8 g/ml bei 20°C                          |
| Relative Dichte                                   | : Nicht verfügbar                                  |
| Relative Dampfdichte bei 20°C                     | : Nicht anwendbar                                  |
| Partikelgröße                                     | : Nicht verfügbar                                  |

### 9.2. Sonstige Angaben

#### 9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

# FIS VW Plus 410 C Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft  
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft  
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

#### Butandiol dimethacrylat (2082-81-7)

LD50 oral Ratte | 10066 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 401)  
LD50 Dermal Kaninchen | > 3000 mg/kg Körpergewicht

#### 2-Hydroxypropylmethacrylat (27813-02-1)

LD50 oral Ratte | > 2000 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 401)  
LD50 Dermal Kaninchen | > 5000 mg/kg Körpergewicht

#### Portlandzement (65997-15-1)

LD50 Dermal Kaninchen | > 2000 mg/kg Körpergewicht Bei der gegebenen Dosis wurden weder Mortalität noch klinische Anzeichen von Toxizität beobachtet  
LC50 Inhalation - Ratte | > 5 g/m<sup>3</sup> Bei der gegebenen Dosis wurden weder Mortalität noch klinische Anzeichen von Toxizität beobachtet  
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Verursacht Hautreizungen.  
pH-Wert: Nicht anwendbar - Praktisch unlöslich in: Wasser

#### Portlandzement (65997-15-1)

pH-Wert | 12  
Schwere Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenschäden.  
pH-Wert: Nicht anwendbar - Praktisch unlöslich in: Wasser

#### Portlandzement (65997-15-1)

pH-Wert | 12  
Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft  
Karzinogenität : Nicht eingestuft

#### Sand (Quarz) (14808-60-7)

IARC-Gruppe | 1 - Kanzerogen für den Menschen  
Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft  
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Nicht eingestuft

#### Portlandzement (65997-15-1)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | Kann die Atemwege reizen.  
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft

#### Butandiol dimethacrylat (2082-81-7)

LOAEC (inhalativ, Ratte, Gas, 90 Tage) | 350 ppm  
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage) | 300 mg/kg Körpergewicht

#### 2-Hydroxypropylmethacrylat (27813-02-1)

LOAEC (inhalativ, Ratte, Gas, 90 Tage) | 300 ppm Ratte (OECD-Methode 413) 90 d  
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage) | 300 mg/kg Körpergewicht  
NOAEC (inhalativ, Ratte, Gas, 90 Tage) | 100 ppm

# FIS VW Plus 410 C Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft

### Butandiolmethacrylat (2082-81-7)

Viskosität, kinematisch | 5,29 mm<sup>2</sup>/s 20°C

### 2-Hydroxypropylmethacrylat (27813-02-1)

Viskosität, kinematisch | 8,88 mm<sup>2</sup>/s (20°C) (DIN 51562)

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Ökologie - Allgemein : Das Produkt gilt weder als schädlich für Wasserorganismen noch verursacht es langfristige Schäden in der Umwelt.  
Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft  
Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft  
Nicht schnell abbaubar

### Butandiolmethacrylat (2082-81-7)

EC50 - Krebstiere [1] | 28,4 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh)

EC50 72h - Alge [1] | 9,79 mg/l Desmodesmus subspicatus

LOEC (chronisch) | 13,5 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) 21 d

NOEC chronisch Krustentier | 5,09 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh)

NOEC chronisch Algen | 4,97 mg/l Desmodesmus subspicatus

### 2-Hydroxypropylmethacrylat (27813-02-1)

LC50 - Fisch [1] | 493 mg/l Leuciscus idus (Aland) 48 h

EC50 - Krebstiere [1] | > 143 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh), (OECD-Methode 202)

EC50 72h - Alge [1] | > 97,2 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata (OECD-Methode 201)

NOEC chronisch Krustentier | 45,2 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) (OECD-Methode 201) 21 d

NOEC chronisch Algen | 97,2 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata (OECD-Methode 201) 72 h

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

### Butandiolmethacrylat (2082-81-7)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | 3,1 20°C

### 2-Hydroxypropylmethacrylat (27813-02-1)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | 0,97 Literatur

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### Komponente

Butandiolmethacrylat (2082-81-7) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.  
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

2-Hydroxypropylmethacrylat (27813-02-1) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.  
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Portlandzement (65997-15-1) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.  
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

# FIS VW Plus 410 C Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

|   |  |
|---|--|
| Verfahren der Abfallbehandlung                            | : Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.                             |
| Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung | : Nur leere Behältnisse/Verpackungen zum Recycling geben.  |
| Zusätzliche Hinweise                                      | : Wird nicht als gefährlicher Abfall eingestuft, wenn Teil A und Teil B gemischt und vollständig ausgehärtet sind. |

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA

| ADR   | IMDG           | IATA           |                |                |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>             |                |                |                |                |
| Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften |                |                |                |                |
| Nicht geregelt                                    | Nicht geregelt | Nicht geregelt | Nicht geregelt | Nicht geregelt |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> |                |                |                |                |
| Nicht geregelt                                    | Nicht geregelt | Nicht geregelt |                |                |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>             |                |                |                |                |
| Nicht geregelt                                    | Nicht geregelt | Nicht geregelt |                |                |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>                    |                |                |                |                |
| Nicht geregelt                                    | Nicht geregelt | Nicht geregelt |                |                |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>                       |                |                |                |                |
| Nicht geregelt                                    | Nicht geregelt | Nicht geregelt |                |                |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar        |                |                |                |                |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport

Nicht geregelt

#### Seeschifftransport

Nicht geregelt

#### Lufttransport

Nicht geregelt

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

##### REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

##### REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

# FIS VW Plus 410 C Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

### PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

### POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

### Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

### Biozid-Verordnung (528/2012)

Kindergesicherter Verschluss : Nicht anwendbar  
Tastbarer Gefahrenhinweis : Nicht anwendbar

### Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

### Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### Schweiz

Lagerklasse (LK) : LK 11/13 - Feste Stoffe

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| Änderungshinweise |  |              |             |
|-------------------|--|--------------|-------------|
| Abschnitt         | Geändertes Element                       | Modifikation | Anmerkungen |
|                   | Ersetzt Version vom                      | Geändert     |             |
|                   | Überarbeitungsdatum                      | Geändert     |             |
| 3                 | Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen | Geändert     |             |

| Abkürzungen und Akronyme: |   |
|---------------------------|---|
| ADN                       | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen |
| ADR                       | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße          |
| ATE                       | Schätzwert der akuten Toxizität   |
| BKF                       | Biokonzentrationsfaktor   |
| BLV                       | Biologischer Grenzwert  |
| BOD                       | Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)  |
| COD                       | Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)   |
| DMEL                      | Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung  |
| DNEL                      | Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung   |
| EG-Nr.                    | Europäische Gemeinschaft Nummer   |
| EC50                      | Mittlere effektive Konzentration  |
| EN                        | Europäische Norm  |
| IARC                      | Internationale Agentur für Krebsforschung   |
| IATA                      | Verband für den internationalen Lufttransport   |

# FIS VW Plus 410 C Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Abkürzungen und Akronyme: |  |
|---------------------------|--|
| IMDG                      | Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport             |
| LC50                      | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration                   |
| LD50                      | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)    |
| LOAEL                     | Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung                 |
| NOAEC                     | Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung                     |
| NOAEL                     | Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung                             |
| NOEC                      | Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung     |
| OECD                      | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung        |
| OEL                       | Arbeitsplatzgrenzwert  |
| PBT                       | Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff                   |
| PNEC                      | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration                                |
| RID                       | Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter |
| SDB                       | Sicherheitsdatenblatt  |
| STP                       | Kläranlage   |
| ThSB                      | Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB)                                  |
| TLM                       | Median Toleranzgrenze  |
| VOC                       | Flüchtige organische Verbindungen                                      |
| CAS-Nr.                   | Chemical Abstract Service - Nummer                                     |
| N.A.G.                    | Nicht Anderweitig Genannt  |
| vPvB                      | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar                              |
| ED                        | Endokrinschädliche Eigenschaften                                       |

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: |  |
|--|--|
| Eye Dam. 1                                   | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1                                    |
| Eye Irrit. 2                                 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2                                    |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.  |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.   |
| H318   | Verursacht schwere Augenschäden.   |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.   |
| H335   | Kann die Atemwege reizen.  |
| Skin Irrit. 2                                | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2  |
| Skin Sens. 1                                 | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1   |
| Skin Sens. 1B                                | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B  |
| STOT SE 3                                    | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung |

| Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]: |      |                     |
|--|------|---------------------|
| Skin Irrit. 2  | H315 | Berechnungsmethoden |
| Eye Dam. 1   | H318 | Berechnungsmethoden |
| Skin Sens. 1   | H317 | Berechnungsmethoden |

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1. Produktidentifikator**

Produktform : Gemisch  
Handelsname : FIS VW Plus 410 C Komponente B (Härter)  
UFI : 2U70-70K6-X00N-1EF7

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen**

Für die Allgemeinheit bestimmt  
Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Nutzung, Verwendung durch Verbraucher  
Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Verbundmörtel

**1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Einschränkungen der Anwendung : Technisches Datenblatt beachten

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|  |   |
|--|---|
| <b>Hersteller</b><br>fischerwerke GmbH & Co. KG<br>Klaus-Fischer-Straße, 1<br>72178 Waldachtal<br>Deutschland<br>T +49(0)7443 12-0 - F +49(0)7443 12-4222<br><a href="mailto:info-sdb@fischer.de">info-sdb@fischer.de</a> - <a href="http://www.fischer.de">www.fischer.de</a> | <b>Inverkehrbringer</b><br>SFS Group Schweiz AG<br>Rosenbergsaustasse, 4<br>CH- 9435 Heerbrugg<br>Schweiz<br>T +41 71 727 52 60 - F +41 71 727 58 70<br><a href="mailto:info@sfs.ch">info@sfs.ch</a> - <a href="http://www.sfs.ch">www.sfs.ch</a> |
|--|---|

**1.4. Notrufnummer**

Notrufnummer : +49(0)6132-84463 (24h)

| Land    | Organisation/Firma | Anschrift                      | Notrufnummer            | Anmerkung  |
|---------|--------------------|--------------------------------|-------------------------|--|
| Schweiz | Tox Info Suisse    | Freiestrasse 16<br>8032 Zürich | 145<br>+41 44 251 51 51 | (aus dem Ausland: +41<br>44 251 51 51) Auskunft:<br>+41 44 251 66 66 |

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Eye Irrit. 2 H319  
Skin Sens. 1 H317  
Aquatic Acute 1 H400  
Aquatic Chronic 1 H410

Wortlaut der Gefahrenklassen, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

**Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen**

Keine weiteren Informationen verfügbar

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS07 GHS09

Signalwort (CLP) : Achtung  
Enthält : 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on; Dibenzoylperoxid; Benzoylperoxid  
Gefahrenhinweise (CLP) : H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.  
H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

# FIS VW Plus 410 C Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Sicherheitshinweise (CLP) : P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280 - Augenschutz, Schutzhandschuhe tragen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe  $\geq 0,1\%$ , bewertet gemäß REACH Anhang XIII

| Komponente   |   |
|--|---|
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (2682-20-4)            | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol (107-21-1) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

| Name   | Produktidentifikator   | %             | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  |
|--|--|---------------|---|
| Dibenzoylperoxid; Benzoylperoxid   | CAS-Nr.: 94-36-0<br>EG-Nr.: 202-327-6<br>EG Index-Nr.: 617-008-00-0<br>REACH-Nr.: 01-2119511472-50   | 20 – 25       | Org. Perox. B, H241<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Acute 1, H400 (M=10)<br>Aquatic Chronic 1, H410 (M=10)   |
| Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol<br>Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt | CAS-Nr.: 107-21-1<br>EG-Nr.: 203-473-3<br>EG Index-Nr.: 603-027-00-1<br>REACH-Nr.: 01-2119456816-28  | 5 – 10        | Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht)<br>STOT RE 2, H373  |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on  | CAS-Nr.: 2682-20-4<br>EG-Nr.: 220-239-6<br>EG Index-Nr.: 613-326-00-9<br>REACH-Nr.: 01-2120764690-50 | 0,0015 – 0,01 | Acute Tox. 3 (Oral), H301 (ATE=100 mg/kg Körpergewicht)<br>Acute Tox. 3 (Dermal), H311 (ATE=300 mg/kg Körpergewicht)<br>Acute Tox. 2 (Inhalativ), H330 (ATE=0,384 mg/l/4h)<br>Acute Tox. 2 (Inhalativ: Staub, Nebel), H330 (ATE=0,384 mg/l/4h)<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Skin Sens. 1A, H317<br>Aquatic Acute 1, H400 (M=10)<br>Aquatic Chronic 1, H410<br>EUH071 |

### Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

| Name                        | Produktidentifikator   | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (%)         |
|-----------------------------|--|--|
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on | CAS-Nr.: 2682-20-4<br>EG-Nr.: 220-239-6<br>EG Index-Nr.: 613-326-00-9<br>REACH-Nr.: 01-2120764690-50 | (0,0015 $\leq$ C $\leq$ 100) Skin Sens. 1A, H317 |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

# FIS VW Plus 410 C Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort einen Arzt rufen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt : Reizung. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Schwere Augenschäden.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum.
- Ungeeignete Löschmittel : Wasser im Vollstrahl.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.
- Sonstige Angaben : Kein Löschwasser in Abflüsse, Boden oder Wasserwege gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

##### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

##### 6.1.2. Einsatzkräfte

- Schutzausrüstung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Reinigungsverfahren : Das Produkt mechanisch aufnehmen.
- Sonstige Angaben : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten : Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten. Falls Staub oder feine Partikel mit diesem Produkt erzeugt werden, ist es ratsam, größere inhalative Exposition so weit zu reduzieren, dass der Arbeitsplatzgrenzwert nicht überschritten wird.
- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Einatmen von Dampf vermeiden.

# FIS VW Plus 410 C Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

##### Dibenzoylperoxid; Benzoylperoxid (94-36-0)

###### Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz

|                     |  |
|---------------------|--|
| Lokale Bezeichnung  | Peroxyde de benzoyle / Dibenzoylperoxid [Benzoylperoxid] |
| MAK (OEL TWA) [1]   | 5 mg/m <sup>3</sup> (e)                                  |
| KZGW (OEL STEL)     | 5 mg/m <sup>3</sup> (e)                                  |
| Kritische Toxizität | OAW, Haut  |
| Anmerkung           | NIOSH  |
| Rechtlicher Bezug   | www.suva.ch, 01.01.2023                                  |

##### Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol (107-21-1)

###### Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz

|                       |                                |
|-----------------------|--------------------------------|
| Lokale Bezeichnung    | Ethylèneglycol / Ethylenglykol |
| MAK (OEL TWA) [1]     | 26 mg/m <sup>3</sup>           |
| MAK (OEL TWA) [2]     | 10 ppm                         |
| KZGW (OEL STEL)       | 52 mg/m <sup>3</sup>           |
| KZGW (OEL STEL) [ppm] | 20 ppm                         |
| Kritische Toxizität   | OAW, Auge                      |
| Notation              | H, SSc                         |
| Rechtlicher Bezug     | www.suva.ch, 01.01.2023        |

#### 8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

# FIS VW Plus 410 C Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):



#### 8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

**Augenschutz:**

Sicherheitsbrille

#### 8.2.2.2. Hautschutz

**Haut- und Körperschutz:**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

**Handschutz:**

Schutzhandschuhe. Durchbruchzeit: Empfehlungen des Lieferanten beachten. Bitte beachten Sie die vom Hersteller angegebenen Hinweise zur Durchlässigkeit und Durchbruchzeit

| Handschutz       |  |                  |            |               |      |
|------------------|--|------------------|------------|---------------|------|
| Typ              | Material                                 | Permeation       | Dicke (mm) | Durchdringung | Norm |
| Einweghandschuhe | Nitrilkautschuk (NBR),<br>Butylkautschuk | 2 (> 30 Minuten) |            |               |      |

#### 8.2.2.3. Atemschutz

**Atemschutz:**

Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen

#### 8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |                               |
|---|-------------------------------|
| Aggregatzustand                                   | : Fest                        |
| Farbe   | : Schwarz.                    |
| Aussehen  | : Paste.                      |
| Geruch  | : Leicht.                     |
| Geruchsschwelle                                   | : Nicht verfügbar             |
| Schmelzpunkt                                      | : Nicht verfügbar             |
| Gefrierpunkt                                      | : Nicht verfügbar             |
| Siedepunkt  | : Nicht verfügbar             |
| Entzündbarkeit                                    | : Nicht verfügbar             |
| Untere Explosionsgrenze                           | : Nicht anwendbar             |
| Obere Explosionsgrenze                            | : Nicht anwendbar             |
| Flammpunkt  | : > 100 °C                    |
| Zündtemperatur                                    | : Nicht anwendbar             |
| Zersetzungstemperatur                             | : Nicht verfügbar             |
| pH-Wert   | : Nicht verfügbar             |
| pH Lösung   | : Nicht verfügbar             |
| Viskosität, kinematisch                           | : Nicht anwendbar             |
| Viskosität, dynamisch                             | : > 80000 mPa·s               |
| Löslichkeit                                       | : Nicht verfügbar             |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : Nicht verfügbar             |
| Dampfdruck  | : Nicht verfügbar             |
| Dampfdruck bei 50°C                               | : Nicht verfügbar             |
| Dichte  | : 1,4 – 1,6 g/cm <sup>3</sup> |
| Relative Dichte                                   | : Nicht verfügbar             |
| Relative Dampfdichte bei 20°C                     | : Nicht anwendbar             |

# FIS VW Plus 410 C Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Partikelgröße : Nicht verfügbar

### 9.2. Sonstige Angaben

#### 9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft  
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft  
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

#### 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (2682-20-4)

|                         |                                 |
|-------------------------|---------------------------------|
| LD50 oral Ratte         | 582 mg/kg (OECD-Methode 401)    |
| LD50 Dermal Ratte       | > 2000 mg/kg (OECD-Methode 402) |
| LC50 Inhalation - Ratte | 0,384 mg/l (OECD-Methode 403)   |

#### Dibenzoylperoxid; Benzoylperoxid (94-36-0)

|                         |                                 |
|-------------------------|---------------------------------|
| LD50 oral Ratte         | > 5000 mg/kg (OECD-Methode 401) |
| LC50 Inhalation - Ratte | > 24,3 mg/l (OECD-Methode 403)  |

#### Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol (107-21-1)

|                               |                    |
|-------------------------------|--------------------|
| LD50 oral Ratte               | 7712 mg/kg         |
| LD50 dermal                   | > 3500 mg/kg Maus  |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | : Nicht eingestuft |

#### 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (2682-20-4)

|                                  |                                    |
|----------------------------------|------------------------------------|
| pH-Wert                          | 2,58                               |
| Schwere Augenschädigung/-reizung | : Verursacht schwere Augenreizung. |

#### 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (2682-20-4)

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| pH-Wert                            | 2,58   |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut | : Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| Keimzellmutagenität                | : Nicht eingestuft                             |
| Karzinogenität                     | : Nicht eingestuft                             |

# FIS VW Plus 410 C Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

|   |                    |
|---|--------------------|
| Reproduktionstoxizität                                      | : Nicht eingestuft |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition   | : Nicht eingestuft |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | : Nicht eingestuft |

### Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol (107-21-1)

|   |  |
|---|--|
| NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)                                | 150 mg/kg Körpergewicht/Tag  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | Kann die Organe schädigen (Nieren) bei längerer oder wiederholter Exposition (bei Verschlucken). |
| Aspirationsgefahr   | : Nicht eingestuft   |

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

|  |   |
|--|---|
| Gewässergefährdend, kurzfristige (akut)      | : Sehr giftig für Wasserorganismen.                           |
| Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) | : Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| Nicht schnell abbaubar                       |   |

### 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (2682-20-4)

|                            |                               |
|----------------------------|-------------------------------|
| LC50 - Fisch [1]           | 4,77 mg/l (OECD-Methode 203)  |
| EC50 - Krebstiere [1]      | 0,934 mg/l (OECD-Methode 202) |
| EC50 72h - Alge [1]        | 0,103 mg/l (OECD-Methode 201) |
| NOEC chronisch Fische      | 4,93 mg/l (OECD-Methode 210)  |
| NOEC chronisch Krustentier | 0,044 mg/l (OECD-Methode 211) |
| NOEC chronisch Algen       | 0,05 mg/l (OECD-Methode 201)  |

### Dibenzoylperoxid; Benzoylperoxid (94-36-0)

|                       |   |
|-----------------------|---|
| LC50 - Fisch [1]      | 0,0602 mg/l Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) |
| EC50 - Krebstiere [1] | 0,11 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh)                |
| EC50 72h - Alge [1]   | 0,06 mg/l   |

### Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol (107-21-1)

|                            |                                       |
|----------------------------|---------------------------------------|
| LC50 - Fisch [1]           | > 72860 mg/l Pimephales promelas      |
| EC50 - Krebstiere [1]      | > 100 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) |
| EC50 96h - Alge [1]        | > 6500 mg/l Selenastrum capricornutum |
| NOEC (chronisch)           | ≥ 1000 mg/l                           |
| NOEC chronisch Fische      | 15380 mg/l Pimephales promelas        |
| NOEC chronisch Krustentier | 8590 mg/l Ceriodaphnia dubia          |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### Komponente

|  |   |
|--|---|
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (2682-20-4)            | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol (107-21-1) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |

# FIS VW Plus 410 C Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

|   |  |
|---|--|
| Verfahren der Abfallbehandlung                            | : Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.                             |
| Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung | : Nur leere Behältnisse/Verpackungen zum Recycling geben.  |
| Zusätzliche Hinweise                                      | : Wird nicht als gefährlicher Abfall eingestuft, wenn Teil A und Teil B gemischt und vollständig ausgehärtet sind. |

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA

| ADR  | IMDG  | IATA  |
|--|---|---|
| Angewendete Sondervorschrift(en): 375  | Angewendete Sondervorschrift(en): 969   | Angewendete Sondervorschrift(en): A197  |
| Diese Stoffe unterliegen, wenn sie in Einzelverpackungen oder zusammengesetzten Verpackungen mit einer Nettomenge von höchstens 5 l flüssiger Stoffe oder einer Nettomasse von höchstens 5 kg fester Stoffe je Einzel- oder Innenverpackung befördert werden, nicht den übrigen Vorschriften des ADR, vorausgesetzt, die Verpackungen entsprechen den allgemeinen Vorschriften der Unterabschnitte 4.1.1.1, 4.1.1.2 und 4.1.1.4 bis 4.1.1.8. |   |   |
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>  |   |   |
| UN 3077  | UN 3077   | UN 3077   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>  |   |   |
| UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Dibenzoylperoxid; Benzoylperoxid)  | UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Dibenzoylperoxid; Benzoylperoxid)                                   | Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s. (dibenzoyl peroxide; benzoyl peroxide)                 |
| <b>Eintragung in das Beförderungspapier</b>  |   |   |
| UN 3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Dibenzoylperoxid; Benzoylperoxid), 9, III, (-)   | UN 3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Dibenzoylperoxid; Benzoylperoxid), 9, III, MEERESSCHADSTOFF | UN 3077 Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s. (dibenzoyl peroxide; benzoyl peroxide), 9, III |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>  |   |   |
| 9<br>   | 9<br>                    | 9<br>                |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>   |   |   |
| III  | III   | III   |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>  |   |   |
| Umweltgefährlich: Ja   | Umweltgefährlich: Ja<br>Meeresschadstoff: Ja  | Umweltgefährlich: Ja  |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar   |   |   |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport

|  |                           |
|--|---------------------------|
| Klassifizierungscode (ADR)                       | : M7                      |
| Sondervorschriften (ADR)                         | : 274, 335, 375, 601      |
| Begrenzte Mengen (ADR)                           | : 5kg                     |
| Freigestellte Mengen (ADR)                       | : E1                      |
| Verpackungsanweisungen (ADR)                     | : P002, IBC08, LP02, R001 |
| Sondervorschriften für die Verpackung (ADR)      | : PP12, B3                |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) | : MP10                    |
| Beförderungskategorie (ADR)                      | : 3                       |

# FIS VW Plus 410 C Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR) : V13

Orangefarbene Tafeln :



Tunnelbeschränkungscode (ADR) : -

### Seeschiffstransport

Sonderbestimmung (IMDG) : 274, 335, 966, 967, 969

Begrenzte Mengen (IMDG) : 5 kg

Verpackungsanweisungen (IMDG) : LP02, P002

Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG) : PP12

EmS-Nr. (Brand) : F-A

EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) : S-F

### Lufttransport

PCA Verpackungsvorschriften (IATA) : 956

PCA Max. Nettomenge (IATA) : 400kg

CAO Verpackungsvorschriften (IATA) : 956

CAO Max. Nettomenge (IATA) : 400kg

Sondervorschriften (IATA) : A97, A158, A179, A197,

ERG-Code (IATA) : 9L

## 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

##### REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

##### REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

##### REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

##### PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

##### POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

##### Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

##### Biozid-Verordnung (528/2012)

Kindergesicherter Verschluss : Nicht anwendbar

Tastbarer Gefahrenhinweis : Nicht anwendbar

##### Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

##### Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

# FIS VW Plus 410 C Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 15.1.2. Nationale Vorschriften

#### Schweiz

Lagerklasse (LK) : LK 11/13 - Feste Stoffe

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Abkürzungen und Akronyme:

|         |   |
|---------|---|
| ADN     | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen |
| ADR     | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße          |
| ATE     | Schätzwert der akuten Toxizität   |
| BKF     | Biokonzentrationsfaktor   |
| BLV     | Biologischer Grenzwert  |
| BOD     | Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)  |
| COD     | Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)   |
| DMEL    | Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung  |
| DNEL    | Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung   |
| EG-Nr.  | Europäische Gemeinschaft Nummer   |
| EC50    | Mittlere effektive Konzentration  |
| EN      | Europäische Norm  |
| IARC    | Internationale Agentur für Krebsforschung   |
| IATA    | Verband für den internationalen Lufttransport   |
| IMDG    | Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport  |
| LC50    | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration  |
| LD50    | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)                                       |
| LOAEL   | Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung  |
| NOAEC   | Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung  |
| NOAEL   | Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung  |
| NOEC    | Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung  |
| OECD    | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung   |
| OEL     | Arbeitsplatzgrenzwert   |
| PBT     | Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff  |
| PNEC    | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration   |
| RID     | Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter                                    |
| SDB     | Sicherheitsdatenblatt   |
| STP     | Kläranlage  |
| ThSB    | Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB)   |
| TLM     | Median Toleranzgrenze   |
| VOC     | Flüchtige organische Verbindungen   |
| CAS-Nr. | Chemical Abstract Service - Nummer  |
| N.A.G.  | Nicht Anderweitig Genannt   |
| vPvB    | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar   |
| ED      | Endokrinschädliche Eigenschaften  |

# FIS VW Plus 410 C Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: |   |
|--|---|
| Acute Tox. 2 (Inhalativ)                     | Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 2                              |
| Acute Tox. 2 (Inhalativ: Staub, Nebel)       | Akute Toxizität (inhalativ: Staub, Nebel), Kategorie 2                |
| Acute Tox. 3 (Dermal)                        | Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3                                 |
| Acute Tox. 3 (Oral)                          | Akute Toxizität (oral), Kategorie 3                                   |
| Acute Tox. 4 (Oral)                          | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4                                   |
| Aquatic Acute 1                              | Akut gewässergefährdend, Kategorie 1                                  |
| Aquatic Chronic 1                            | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1                             |
| EUH071                                       | Wirkt ätzend auf die Atemwege.  |
| Eye Irrit. 2                                 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2                     |
| H241   | Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.                      |
| H301   | Giftig bei Verschlucken.  |
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                                |
| H311   | Giftig bei Hautkontakt.   |
| H314   | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.     |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                          |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.                                      |
| H330   | Lebensgefahr bei Einatmen.  |
| H373   | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  |
| H400   | Sehr giftig für Wasserorganismen.                                     |
| H410   | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.           |
| Org. Perox. B                                | Organische Peroxide, Typ B  |
| Skin Corr. 1B                                | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1B            |
| Skin Sens. 1                                 | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1                                |
| Skin Sens. 1A                                | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A                               |
| STOT RE 2                                    | Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2 |

| Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]: |      |                     |
|--|------|---------------------|
| Eye Irrit. 2   | H319 | Berechnungsmethoden |
| Skin Sens. 1   | H317 | Berechnungsmethoden |
| Aquatic Acute 1  | H400 | Berechnungsmethoden |
| Aquatic Chronic 1  | H410 | Berechnungsmethoden |

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.